

24.06.2020 – 10:50 Uhr

IDnow verzehnfacht sein Wachstum bei der KI-gestützten Lösung Autoident in den ersten beiden Quartalen

München (ots/PRNewswire) -

Nachfrage für KI-basierte Identifikation wächst in 2020

IDnow (www.idnow.io), der Anbieter von Identity-Verification-as-a-Service-Lösungen, sieht einen starken Volumenzuwachs bei seiner auf künstlicher Intelligenz basierten Lösung. Transaktionen über IDnow Autoident haben sich in den ersten beiden Quartalen von 2020 verzehnfacht.

Seit der Markteinführung 2018 ist IDnow's Autoident stark gewachsen und in immer neue Branchen expandiert. 2020 sieht IDnow einen exponentiellen Volumenzuwachs. Von Januar bis Juni wurde ein Anstieg der durchgeführten Transaktionen von über 1000% verzeichnet. Die Kundenbasis umfasst eine Vielzahl von unterschiedlichen Branchen: Versicherungen, Banken, Mobilität, Cryptowährungsplattformen oder Telekommunikation. Die Anwendungsgründe sind ebenso vielseitig: neue Geschäftsmodelle, Sicherheitsmaximierung, Digitalisierung - Unternehmen setzen zunehmend auf eine sichere und effiziente Lösung.

"Die Identitätsprüfung im Allgemeinen, aber vor allem KI-basierte Produkte wie Autoident haben großes Wachstumspotenzial - insbesondere in der derzeitigen Krise, in der digitale Produkte stärker nachgefragt werden als je zuvor. Die Digitalisierung muss jetzt schneller vorankommen, und in vielen neuen Anwendungsfällen, die bisher persönlich durchgeführt wurden, werden schlanke, effiziente Produkte wie Autoident benötigt. Mit kurzen Einrichtungzeiten und einer einfachen Integration einer einzigen API ist dies das perfekte Produkt, um einerseits sicher und konform zu sein und andererseits ein schnelles und einfaches Onboarding ohne persönliche Interaktion zu ermöglichen," sagt Andreas Bodczek, CEO von IDnow.

"Autoident hat ein enormes internationales Potenzial, insbesondere durch die rasch voranschreitende Digitalisierung in vielen Branchen und den durchschlagenden Erfolg von FinTechs und InsureTechs wächst die Nachfrage nach einfachen, schlanken Lösungen. Ob im Bankwesen, in der Mobilität, in der Telekommunikation oder bei der gemeinsamen Nutzung von Economy-Plattformen - jeder ist an einem schnellen, nahtlosen und sicheren Onboarding-Prozess interessiert, der die Konversionsraten und die Kundenzufriedenheit erhöht, gleichzeitig aber das höchste Sicherheitsniveau bietet," führt Andreas Bodczek weiter aus.

Die künstliche Intelligenz von IDnow Autoident erkennt über die Kamera des Smartphones ohne Notwendigkeit von Nutzereingaben Land und Typ des Ausweisdokuments. Danach erfasst die Technologie sowohl den maschinell lesbaren Teil des Ausweisdokuments, sowie auch nicht maschinell-lesbare Bereiche, wie zum Beispiel Adressfelder. Im nächsten Schritt werden durch die künstliche Intelligenz die optischen Sicherheitsmerkmale der Ausweisdokumente, wie zum Beispiel Hologramme, automatisiert überprüft. Mit der anschließenden biometrischen Videoprüfung der Person und einer "liveness detection" ist der Identifizierungsprozess für den Kunden innerhalb von wenigen Schritten abgeschlossen. Auf Grundlage der erfassten Daten ist das System in der Lage, mit weit über das gesetzliche Maß hinausgehender Verlässlichkeit, zu entscheiden ob die Identifizierung gültig ist.

Künstliche Intelligenz und Machine-Learning Technologie garantieren hierbei höchste Qualität und Genauigkeit. Das IDnow-Verfahren setzt darüber hinaus auf einen hybriden Ansatz, der die Vorteile von Mensch und Maschine optimal verbindet. In speziellen Fällen wird die KI mit einem menschlichen Ident-Spezialisten unterstützt, der als zusätzliche Prüf- und Sicherheitsstufe fungiert.

Mehr über IDnow Autoident und KI-basierte Identifikation in unserem Report: "Zuverlässig, leistungsfähig und bereit für die Zukunft." Download: <https://www.idnow.io/de/use-cases/autoident-leitfaden/>

Über IDnow

Mit seiner Identity-Verification-as-a-Service (IVaaS)-Plattform hat sich IDnow zur Aufgabe gemacht, die vernetzte Welt zu einem sichereren Ort zu machen. Die unmanipulierbare Identitätsprüfung von IDnow kommt in allen Branchen zum Einsatz, in denen Unternehmen online Kundeninteraktionen abwickeln, die ein Höchstmaß an Sicherheit erfordern. Die IDnow-Technologie verwendet künstliche Intelligenz, um sicherzustellen, dass alle Sicherheitsmerkmale auf einem Ausweisdokument vorhanden sind und kann somit gefälschte Dokumente zuverlässig erkennen. Potenziell lassen sich so die Identitäten von mehr als 7 Milliarden Kunden aus 193 verschiedenen Ländern in Echtzeit zu überprüfen.

IDnow deckt ein breites Spektrum von Anwendungsfällen sowohl in regulierten Branchen in Europa als auch für völlig neue digitale Geschäftsmodelle weltweit ab. Über die Plattform kann der Identitätsfluss auf Einzelfallbasis an die regionalen, rechtlichen und wirtschaftlichen Anforderungen angepasst werden.

IDnow wird von den Venture-Capital-Investoren Corsair Capital, BayBG, Seventure Partner, G+D Ventures und Jet A sowie einem Konsortium aus namhaften Business Angels unterstützt. Zu den Kunden gehören international führende Unternehmen verschiedener Branchen wie Bank of Scotland, BNP Paribas, Commerzbank, eventim, Raisin (Weltsparen), Sixt, solarisBank,

Telefonica Deutschland, UBS, Western Union und wirecard sowie Fintechs wie Fidor, N26, smava und wefox.

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1195347/IDnow_Logo.jpg

Pressekontakt:

Christina Schwinning
press@idnow.io
+49 89 41324 6054

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066313/100850484> abgerufen werden.